

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/22537/1007070/gipfelblog-fuer-alle-gestartet-think-about-it-auch-kanzlerin-will-bloggen> abgerufen werden.



Gipfelblog für alle gestartet: "Think about IT" - Auch Kanzlerin will "bloggen"

25.06.2007 - 17:24 Uhr, HPI Hasso-Plattner-Institut

Potsdam (ots) - Das Hasso-Plattner-Institut (HPI) hat den "IT-Gipfelblog" gestartet. Alle Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, sich im Internet auf der Seite <http://it-gipfelblog.hpi-web.de> an der Diskussion darüber zu beteiligen, wie der Standort Deutschland im IT-Sektor wieder an die Weltspitze kommen kann. Dieses Ziel war Ende vergangenen Jahres in der "Potsdamer Initiative" formuliert worden.

"Der Nationale IT-Gipfel hat in Expertenkreisen bereits für eingehende Diskussionen gesorgt. Mit unserem Blog wollen wir nun die breite Öffentlichkeit einschalten und auch Punkte aufgreifen, die bisher noch nicht zur Sprache kamen", erläutert HPI-Direktor Prof. Christoph Meinel das Konzept. Das der Uni Potsdam angegliederte Institut für Softwaresystemtechnik sorgt für die technische Plattform und die unabhängige redaktionelle Betreuung. Die acht Themen, zu denen beim Nationalen IT-Gipfel Arbeitsgruppen getagt hatten, bilden das thematische Gerüst der Website. Innerhalb dieser Themenbereiche werden konkrete Probleme und Aspekte angesprochen, in deren Diskussion alle Besucher des Blogs - nach einer kurzen Registrierung - direkt einsteigen können.

Telekom-Chef und Bundesinnenminister diskutieren bereits mit

Einige Arbeitsgruppenleiter laden mit Ihren Expertenstatements zusätzlich zur lebhaften Debatte ein. In seinem Beitrag bedauert René Obermann, Vorstandsvorsitzender der Deutschen Telekom AG, beispielsweise, dass Deutschland bisher nur mit Technologiekompetenz glänze. "Die Trends setzten andere (YouTube, MySpace, etc.)", schreibt Obermann in seinem Statement. Weitere Repräsentanten aus Wissenschaft, Wirtschaft, Gesellschaft und Politik haben bereits ebenfalls einen Beitrag für das IT-Gipfelblog geschrieben. Dazu gehören zum Beispiel neben Bundesinnenminister Wolfgang Schäuble die Chefs von SAP, eBay Deutschland und Arcor, Henning Kagermann, Stefan Groß-Selbeck und Harald Stöber. Weitere Statements werden in den kommenden Stunden und Tagen veröffentlicht. Die meisten Beiträge allerdings erwartet das HPI aber von normalen Internetnutzern. "Wir freuen uns schon jetzt auf eine lebhafte Debatte und viele neue Ideen", sagt HPI-Direktor Meinel.

@@infbk@@

Pressekontakt:

HPI, Hans-Joachim Allgaier,
T 0331 5509-119, M 0179 2675466,
allgaier@hpi.uni-potsdam.de

Originaltext:

HPI Hasso-Plattner-Institut

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/22537/hpi-hasso-plattner-institut>

Pressemappe als RSS:

http://presseportal.de/rss/pm_22537.rss2